

Baudenkmäler

- D-6-79-138-25** **Adenauerstraße.** Figur der Lourdes-Madonna, gefasst, auf hohem Sandsteinsockel, Ende 19. Jh..
nachqualifiziert
- D-6-79-138-89** **Adenauerstraße 5.** Bildstock, fragmentierter Rechteckschaft mit Aufsatz und Relief der Vierzehn Nothelfer, frühklassizistisch, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-20** **Adenauerstraße 8.** Bildstock, Sandstein, gebauchter Sockel mit Pfeiler, Aufsatz mit Marienkrönung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-21** **Adenauerstraße 12.** Wappenstein derer von Echter, 1613.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-22** **Adenauerstraße 14.** Wegkreuz, Sockel mit Kruzifix, Sandstein, um 1860/70.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-23** **Adenauerstraße 24.** Hausmadonna, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-35** **Adenauerstraße 27; Ahornweg.** Bildstock, Sandstein, Sockel mit Pfeiler, Aufsatz mit Abendmahl, 2. Hälfte 18. Jh.; Ortsausgang nach Darstadt.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-18** **Am Frosch; Kr WÜ 35.** Mariensäule, Sandstein, bez. 1878; Straße nach Gützingen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-7** **Am Geyerschloß 7.** Ruine des Geyerschlosses, urspr. Rechteckanlage mit Rundtürmen und Ringgraben, 14./16. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-84** **Am Steinbruch; Bergstraße; Kr WÜ 34.** Kreuzstein, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-43** **B 19; Weinbergsäcker.** Wegkreuz, Sockel mit Kruzifix und Schmerzensmutter, Sandstein, Mitte 19. Jh.; Straße nach Giebelstadt.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-73** **Bachstraße 21.** Hausfigur der Maria Immaculata, Holz, um 1830; Figur der Maria Immaculata auf Postament mit von Halbsäulen flankierter Rundbogennische und Akroteren, Sandstein, 1877.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-9** **Bergstraße 8; Bergstraße.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit gefugten Ecklisenen, 1743 von Johann David Steingruber; Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Marienkrönung, spätes 18. Jh., am Sockel modern bez. 1955.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-14** **Bergstraße 15.** Kreuzigungsgruppe, Sandstein, bez. Pfeiffer und Wehnert, 1873.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-10** **Bergstraße 15; Bergstraße.** Kath. Pfarrkirche St. Walburga und St. Georg, Saalbau mit Satteldach, eingezogener Chor mit 5/8-Schluss, Chorflankenturm mit Spitzhelm, 1618, Vorhalle und Sakristeianbau bez. 1907; mit Ausstattung; in der Vorhalle Pestsäule, 1638, und zwei Grabkreuze, bez. 1634, vom Friedhof; an der Kirchenaußenwand zwei Grabkreuze, Kalkstein, bez. 1613, Grabstein, Kalkstein, bez. 1620; Ölberg, frühes 19. Jh.; Sandsteinkruzifix, bez. 1896.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-60** **Bildstock.** Bildstock, 1614 (Marienstatuette neu).
nicht nachqualifiziert
- D-6-79-138-68** **Bischof-Reissmann-Platz.** Figur des hl. Johannes Nepomuk, Sandstein, 1798.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-67** **Bischof-Reissmann-Platz 5.** Hausmadonna, Sandstein, in Rundbogennische (Palladio-Motiv), um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-42** **Blumenstraße 13.** Bildstock, gebauchter Sockel mit Pfeiler, Aufsatz mit Marienrelief, Sandstein, 1791; Straße nach Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-55** **Dorfberg 3.** Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus, Saalbau mit Satteldach, eingezogener Chor, dreigeschossiger Chorseitenturm mit Zwiebelhaube, um 1600, 1727 verändert; mit Ausstattung; Ölbergkapelle, 18. Jh.; Bildstock mit Marienkrönung, Hostienverehrung und Pietà, 16./17. Jh.; an der Kirchenmauer; Kriegerdenkmal; Bildstock mit Marienkrönung und den Vierzehn Nothelfern, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-56** **Dorfberg 6.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmen, verputzt; Rundbogeneinfahrt; Wappenrelief; 1733.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-57** **Dorfberg 7.** Hausmadonna, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-47** **Dorfstraße 5.** Ev. Pfarrhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Halbwalmdachbau, verputztes Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-26** **Dr.-Amrhein-Straße 6.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Chorseitenturm spätromanisch mit Obergeschoss von 1614, Langhaus mit Querschiff, eingezogenem Chor und Satteldach umlaufend mit Streben besetzt, Bruchstein, neugotisch, 1898; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-27** **Dr.-Amrhein-Straße 6.** Friedhofkreuz, Sockel mit Kruzifix, Sandstein, bez. 1822.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-28** **Dr.-Amrhein-Straße 12.** Hausmadonna, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-29** **Dr.-Heim-Straße 4.** Figur der Maria Immaculata auf Postament, 1834.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-24** **Dr.-Heim-Straße 5.** Bildstock, mit Inschrift und Relief des hl. Nikolaus von Flüe, um 1975.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-71** **Dr.-Heim-Straße 11.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger, siebenachsiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss und Freitreppe, 18. Jh., 1821 umgebaut, Zwerchhaus modern.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-8** **Flugplatzstraße 13.** Friedhof, 2. Hälfte 19. Jh., mit Grabdenkmälern, 19./20. Jh.; Friedhofsmauer.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-58** **Gaubüttelbrunner Straße 21.** St. Michael, 18. Jh.; im Dorf.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-78** **Gaubüttelbrunner Straße 23.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzigung, 1766; "Hinter den Gärten".
nachqualifiziert
- D-6-79-138-76** **Gaubüttelbrunner Straße 24.** Wegkreuz, Gusseisen auf Sandsteinsockel, Ende 19. Jh.; am Weg über den Allersheimer Berg.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-54 Geroldshäuser Straße.** Bildstock, Sandstein, verjüngter Pfeiler und Aufsatz mit Relief Maria und Jesuskind, Rundbogenabschluss, 18. Jh.; Abzweigung nach Geroldshausen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-53 Geroldshäuser Straße; Mooser Weg.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Pietà-Relief und Dreiecksgiebel, bez. 1902; Straße nach Geroldshausen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-36 Gießgraben.** Bildstock, Sandstein, Sockel mit Pfeiler, Muschelkalk, bez. 1673, Aufsatz mit Marienkrönung, Sandstein, Mitte 18. Jh.; B 19 nach Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-70 Grenzstein.** Grenzstein, mit Julius-Echter-Wappen, Rotsandstein, 1617; an der Bergstraße.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-138-83 Gützinger Weg.** Kreuzstein, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-12 Hauptstraße.** Figur der Maria Immaculata, Konsole als Wolke mit Engeln, auf Postament, Sandstein, 1868.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-16 Hauptstraße 2.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler mit Bildreliefs und Aufsatz mit Pietà und Krone, 1797; Ortsausgang nach Euerhausen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-13 Hauptstraße 7.** Bildstock, Sandstein, gebauchter Sockel und Pfeiler, Aufsatz mit Kreuzigung und Krone, 1793.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-11 Hauptstraße 8.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger, traufständiger Bruchsteinbau mit versetzten Sandsteineckquadern und Satteldach, im Kern 1624; zwei Wappensteine, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-90 Heinrich-Lanz-Straße.** Bildstock, Schaft auf Postament mit Inschrift und von gotischen Fialen gerahmter Reliefaufsatz mit krabbenbesetztem Kielbogen, Relief der Pietà, bez. 1859.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-77 Herchsheimer Weg.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Kreuzschlepper und Reliefs Pietà und 14 Nothelfer, 1760; an der Straße nach Ingolstadt.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-80** **Herrenlänge.** Bildstock, gebauchter Sockel mit Pfeiler, Aufsatz mit Kreuzigung und Hll. Andreas, Bernhardin und Margarete, 1801; Flur Herrenlänge südl. des Ortes.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-69** **Hinterm Dorf; Kr WÜ 35.** Wegkreuz, Sandstein, mit trauernder Maria, Sandstein, 19. Jh., Staffelaufgang und zwei Kastanienbäume.
nachqualifiziert
- D-6-79-122-71** **Hollmertsbrunn; Kr WÜ 36.** Bildstock, Sockel mit gedrunenem Pfeiler, Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, Sandstein, 2. Hälfte 17. Jh., renov. 1970; an der Straße nach Euerhausen, ca. 1 km vor der Einmündung in die B 19.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-79** **Ingolstadter Straße 8.** Kath. Pfarrkirche St. Josef, Staffelhalle mit Walmdach und Querhaus, Turm mit Pyramidendach, Muschelkalk, 1951-53, von Albert Boßlet und Erwin van Aaken.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-81** **Ingolstadter Straße 27.** Ehem. Landarbeiterwohnhaus des Aussiedlergutes, zweigeschossiger Satteldachbau, Muschelkalkmauerwerk mit Ortquadern aus Sandstein, stichbogige Fenster mit Ziegelrahmungen, 1905.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-15** **Judengarten.** Jüdischer Friedhof, angelegt 1665, mehrfach erweitert, ca. 2000 Gräber, Grabmäler des 18.-20. Jh.; Taharahaus (Leichenhaus), 1929.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-45** **Julius-Echter-Straße.** Bildstock, Pfeiler mit Konsole, Aufsatz mit Kreuzigung und krabbenbesetztem Giebel, Sandstein, 1592; Straße nach Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-44** **Julius-Echter-Straße 5.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit den Vierzehn Nothelfern und Hl. Familie, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; Ortsausgang nach Herchsheim.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-40** **Julius-Echter-Straße 18.** Bildstock, Sockel mit Pfeiler Aufsatz baldachinartig mit Relief der Pietà, Sandstein, bez. 1556; Straße nach Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-38** **Julius-Echter-Straße 21.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, freistehender, dreigeschossiger Turm mit Spitzhelm (urspr. Torturm der Kirchhofbefestigung) spätmittelalterlich, Langhaus mit Satteldach, eingezogenem Chor und Sakristeianbau 1728; mit Ausstattung; Christusfigur, Lindenholz, 1921 von Ludwig Sonnleitner; im Turmuntergeschoss.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-74** **Julius-Echter-Straße 21.** Missionskreuz, gelber Sandstein, Kreuz und Sockel Rotsandstein, 1889; Ölbergkapelle, zwei Holzskulpturen (Christus, Engel), ca. 1770.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-39** **Julius-Echter-Straße 28.** Bildstock, Sandstein, Pfeiler und Aufsatz mit Dreifaltigkeit (Vorderseite) und den Vierzehn Nothelfern (Rückseite), neugotisch, um 1900; im westlichen Ortsteil.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-30** **Kapellenberg 12.** Kath. Kapelle St. Nikolaus, eingezogener Chor und Sakristeianbau, Satteldach mit Dachreiter, 18. Jh., vielleicht über älterem Kern; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-31** **Kapellenberg 14.** Bildstock, Sandstein, Sockel mit Halbsäulen, Pietà, 1801.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-85** **Kirchheimer Straße 1 a.** Kriegerehrenmal mit St. Georg für 1914/18.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-61** **Kirchheimer Straße 1 a.** Friedhofkreuz mit Schmerzensmutter, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-75** **Kirchhof.** Grabmal, Sandstein, Stele mit Urne, 1877.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-48** **Kirchplatz 3.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Sakristeianbau und Satteldach, dreigeschossiger Chorturm, nachgotisch, 1613; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-17** **Kr WÜ 34; Predigtstuhl.** Flurkreuz, Kruzifix auf Postament, Sandstein, 1860/70; Straße nach Euerhausen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-52** **Kühried; Nähe Ludwig-Bauer-Straße.** Friedhofkreuz, Sandstein, um 1850.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-49** **Ludwig-Bauer-Straße 8.** Hausmadonna, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-50** **Ludwig-Bauer-Straße 14; Nähe Pfarrgasse.** Kath. Pfarrkirche Unbefleckte Empfängnis Mariä, Saalbau mit Pilastergliederung und Satteldach, Sakristeianbau, dreigeschossiger Westturm mit Zwiebelhaube, 1751 unter Leitung Balthasar Neumanns; mit Ausstattung; Bildstock mit Marienkrönung, 18. Jh.; Grabmal mit Kreuzigung.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-59** **Madonnenfigur.** Madonnenfigur, 1769; im Dorf.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-138-65** **Marktplatz 1.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger Mansardhalbwalmdachbau, massiv und verputzt, 18. Jh., Mitte 19. Jh. verändert (Dachausbau zum Marktplatz).
nachqualifiziert
- D-6-79-138-2** **Marktplatz 3; Marktplatz 4 a.** Ehem. Friesenhäuser Schloss, für Johann Gottlob Zobel von Giebelstadt-Friesenhausen, heute Rathaus, zweigeschossiger, gestreckter Walmdachbau mit Barockgliederung, um 1709, Entwurf von Joseph Greissing; Nebengebäude, Bruchsteinbau mit Satteldach, 18./19. Jh.; Torbogen mit Fußgängerpforte, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-87** **Marktring.** Bildstock, Rechteckpfeiler mit Heiligenreliefs und Inschrift auf gebauchtem Piedestal, Reliefaufsatz mit Darstellung der Marienkrönung, frühklassizistisch, um 1790.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-3** **Mergentheimer Straße 2; Nähe Mergentheimer Straße.** Ehem. Zobelschloss, von Gräben umgebene, zweigeschossige Vierflügelanlage mit runden Ecktürmen, im Kern 14. Jh., im Wesentlichen 1545 und 1581-85 wiederaufgebaut, Steinbrücke und Turmkuppeln 1755; mit Ausstattung; zugehöriger parkartiger Garten.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-4** **Mergentheimer Straße 12.** Gasthaus zur Rose, zweigeschossiger Massivbau mit Ecklisenen und Mansardhalbwalmdach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-32** **Michelsberg 3; Andreas-Hermes-Straße.** Hausfigur, 18. Jh.; Bildhäuschen, Sandstein, mit Kreuzigung, 1842; an der Grundstücksmauer.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-62** **Nähe Hohlweg.** Wegkreuz, Sandstein, um 1900; Straßenkreuzung vor dem Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-41** **Nähe Wolkshäuser Straße.** Bildstock, Pfeiler und Aufsatz mit Marienrelief, 1740; Straße nach Wolkshausen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-63** **Neuer Weg.** Wegkreuz, Sandstein, 1907; Straße nach Ingolstadt i. UFr.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-5** **Obere Kirchgasse 6.** Altes Schulhaus, heute ev.-luth. Gemeindehaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, massiv und verputzt, 1825.
nachqualifiziert

- D-6-79-138-6** **Obere Kirchgasse 8.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Satteldach und dreiseitig geschlossenem Chor, fünfgeschossiger Westturm mit Glockenhaube, im Kern wohl 16. Jh., im 18. Jh. verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-51** **Schloßstraße 2; Schloßstraße 3; Im Malerwinkel 1; Schloßstraße 1.** Ehem. Gutshof, Gutshaus, zweigeschossiger Bruchsteinbau mit Kniestock und Satteldach, klassizistisch, 1. Hälfte 19. Jh.; Torinfahrt, bez. 1825; Nebengebäude 1. und 2. Hälfte 19. Jh., im Inneren z. T. verändert; Park mit Einfriedung und Pfeilerbrunnen.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-82** **Spiegelstraße 1.** Bildstock, Sandstein, gebauchter Sockel und Pfeiler, Aufsatz mit hl. Dreifaltigkeit und Krone, bez. 1790.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-33** **Von-Zweter-Weg 7.** Bildstock, Sandstein, Sockel mit Pfeiler, Aufsatz mit Kreuzigung, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-138-46** **Wegkreuz.** mit Schmerzensmutter, 1871; Straße nach Mergentheim.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-138-1** **Würzburger Straße 29.** Aussiedler-Hofgut; Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Lisenengliederung, Kniestock und Zwerchgiebel, Altan, 1885; Scheune, Bruchstein, Ziegel und Fachwerk, Satteldach, 1885; Nebengebäude, ein- und zweigeschossige Satteldachbauten, massiv und verputzt, 1920.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 83

Bodendenkmäler

- D-6-6325-0021** Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit, der jüngeren Latènezeit, der römischen Kaiserzeit, der Völkerwanderungszeit und der Merowingerzeit sowie verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0025** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0028** Körpergräber des Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0043** Siedlung der jüngeren Latènezeit und merowingerzeitliche Reihengräber.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0044** Bestattungsort mit Körpergräbern des späten Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0049** Körpergräber der Merowingerzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0050** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Georg und Walburga von Allersheim mit mittelalterlichem Vorgängerbau sowie Körpergräber im angrenzenden Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0051** Siedlung der Urnenfelderzeit und vermutlich der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0052** Siedlung des Neolithikums, vermutlich der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0054** Siedlung und Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0055** Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0056** Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit, außerdem Bestattungsort mit Brandgräbern der Urnenfelderzeit sowie Körpergräbern der frühen Latènezeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0057** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0058** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0063** Erdstall des späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0065** Spätmittelalterlicher bis frühneuzeitlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0066** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Unbefleckte Empfängnis Mariä von Ingolstadt i. UFr. mit mittelalterlichem Vorgängerbau sowie Körpergräber der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0067** Siedlung der Linearbandkeramik und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0068** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0069** Vorgeschichtliche Grabhügel, daraus Funde der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0070** Mittelalterlicher oder neuzeitlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0084** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0100** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel und Siedlung der Vorgeschichte, darunter der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0104** Siedlung der Schnurkeramik, der späten Urnenfelderzeit und der frühen Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0106** Siedlung der späten Bronzezeit, Urnenfelderzeit und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0107** Siedlung der Hallstattzeit oder frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0109** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0111** Siedlung der Urnenfelderzeit oder der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0112** Vorgeschichtliche Siedlung mit Grabenwerk.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0113** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0114** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0115** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0123** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0140** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0141** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0142** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0143** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0144** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0146** Siedlung der Linearbandkeramik, der Urnenfelderzeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit sowie verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0148** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0149** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0150** Siedlung der Urnenfelderzeit sowie Siedlung mit rundem Grabenwerk vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0151** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0152** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0153** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0154** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0155** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0157** Begräbnisplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der Hallstattzeit in Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0158** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0165** Siedlung der jüngeren Latènezeit, der jüngeren römischen Kaiserzeit und der Völkerwanderungszeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0166** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0178** Körpergräber der Glockenbecherkultur sowie Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0183** Brandgräber der älteren Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0186** Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0196** Siedlung der Linearbandkeramik sowie der Urnenfelderzeit oder der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0200** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0213** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0217** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0220** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0247** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche von Giebelstadt mit mittelalterlichem Vorgängerbau und Körperbestattungen im umgebenden Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0248** Archäologische Befunde im Bereich des im Kern mittelalterlichen, nach Zerstörung in der frühen Neuzeit wieder aufgebauten Wasserschlosses "Zobelschloss" in Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0249** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen "Friesenhäuser Schlosses" in Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0250** Archäologische Befunde im Bereich der Ruine des frühneuzeitlichen Geyerschlosses mit mittelalterlichem Kern in Giebelstadt.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0252** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. frühneuzeitlichen Synagoge von Allersheim mit Mikwe und ihrer mittelalterlichen Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0253** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen jüdischen Friedhofs bei Allersheim.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0254** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0256** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul von Eßfeld mit mittelalterlichen Vorgängerbauten und frühneuzeitlichen Erweiterungen sowie Körperbestattungen im ummauerten Kirchhof; Langhausneubau 1898.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0257** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Kapelle St. Nikolaus in Eßfeld mit mittelalterlichem Kern.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0258** Archäologische Befunde im Bereich des mittelalterlichen Burgstalles in Eßfeld.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0259** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0261** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus von Euerhausen mit mittelalterlichem Kern und befestigtem Kirchhof sowie mittelalterlicher Burg als Vorgängerbebauung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0263** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche von Herchsheim mit mittelalterlichem Vorgängerbau.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0266** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0267** Siedlung der Urnenfelder- oder Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0268** Station des Mesolithikums sowie vorgeschichtliche Siedlung, darunter Siedlung des Neolithikums und der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0269** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0270** Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0271** Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0272** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0274** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus von Sulzfeld mit mittelalterlicher Wehrkirche als Vorgängerbau und Körperbestattungen im Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0290** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0292** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6325-0293** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert

- D-6-6325-0294** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6425-0103** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 85